

Sibirische Winterlibelle – *Sympecma paedisca*

Merkmale der Imago (geschlechtsreife Libelle):

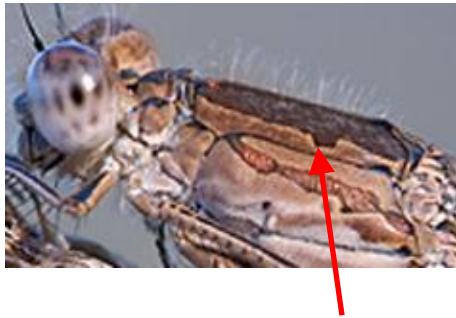
- Kleinlibelle aus der Familie der Binsenjungfern (Lestidae) mit einer Körperlänge von 34-39 mm und einer Flügelspannweite von 40-50 mm
- Flügel werden in ruhender Position über dem Hinterleib zusammengelegt
- Der gesamte Körper besitzt eine hellbraune Grundfärbung mit dunkelbraunen, teilweise kupfern schimmernden Zeichnungselementen
- Auf der Oberseite jedes Hinterleibssegmentes findet sich ein lanzettliche Zeichnung, deren Spitzen nach vorn gerichtet sind
- Das Flügelmal (Pterostigma) befindet sich – wie bei der Gemeinen Winterlibelle (*Sympecma fusca*) – im Vorderflügel der Flügelspitze deutlich näher als im Hinterflügel.
- Obere, dunkle Brustseitenlinie mit deutlicher Ausbuchtung nach unten
- Die unteren, innen liegenden Hinterleibsanhänge sind relativ kurz, sie erreichen nicht die nach innen gerichteten Zähne der oberen, zangenartigen Hinterleibsanhänge

Merkmale der Larve (im letzten Stadium) bzw. der Exuvie (letzte Larvenhaut):

- Gesamtlänge ca. 20-24 mm (inkl. Hinterleibsanhängen)
- Länge der Hinterleibsanhänge 7–8 mm
- Wie alle anderen Larven der Kleinlibellen besitzen auch diejenigen der Sibirischen Winterlibelle einen rundlichen Hinterleib, an dem drei blättchenartige Hinterleibsanhänge – auch Kiemenblättchen oder Caudallamellen genannt – sitzen
- Hinterleibsanhänge und Körper glasartig wirkend, kaum mit Schlamm- oder Lehmpartikeln behaftet
- Fangmaske kurz, mit einer breiten Basis
- Die an den Enden der Fangmaske stehenden Seitenlappen besitzen einen relativ schmalen Außenast, der einen langen, gebogenen Zahn trägt

Unterscheidung von anderen Kleinlibellen:

- Von anderen Kleinlibellen unterscheiden sich die Vertreter der Binsenjungfern (Lestidae) durch die langgestreckten Flügelmale, deren Länge die von zwei bis vier Flügelzellen beträgt (bei anderen Kleinlibellen nur ein bis eineinhalb Flügelzellen)
- Von anderen Arten aus der Familie der Binsenjungfern (Lestidae) unterscheiden sich die beiden Winterlibellenarten u.a. durch die bräunliche Grundfärbung, das Zusammenlegen der Flügel in Ruhestellung sowie das im Vorderflügel näher zur Flügelspitze liegende Flügelmal – die anderen Binsenjungfern haben meist eine grünmetallische Färbung mit blauen Elementen, halten die Flügel in Ruhestellung auseinander und besitzen Flügelmale, die im Vorder- und im Hinterflügel etwa gleichweit von der Flügelspitze entfernt liegen
- Die Unterscheidung der Sibirischen (*Sympecma paedisca*) von der Gemeinen Winterlibelle (*Sympecma fusca*) erfordert etwas Übung, von dieser unterscheidet sie sich durch die nach unten gerichtete Ausbuchtung (siehe Foto) an der oberen, dunklen Brustseitenlinie (Ausbuchtung fehlt bei *S. fusca*)



Ausbuchtung an der Brustlinie bei der Sibirischen Winterlibelle (Foto: Sebastian Sczepanski)

- Ein weiteres Unterscheidungsmerkmal sind die bei der Sibirischen Winterlibelle (*Sympecma paedisca*) kurzen, unteren Hinterleibsanhänge, die nicht die Zähne der oberen Hinterleibsanhänge erreichen (bei *S. fusca* reichen die unteren Hinterleibsanhänge weiter nach hinten als diese Zähne)
- Die Larven und Exuvien (Häute des letzten Larvenstadiums) der Binsenjungfern (Lestidae) unterscheiden sich von den übrigen Kleinlibellenlarven u.a. durch die Beborstung des Endhakens an den Seitenlappen der Fangmaske
- Wie die Weidenjungfer (*Lestes viridis*) und die Gemeine Winterlibelle (*Sympecma fusca*) besitzt auch die Larve der Sibirischen Winterlibelle (*S. paedisca*) eine relativ kurze Fangmaske mit einer breiten Basis (die anderen Arten der Familie der Binsenjungfern besitzen eine lange Fangmaske mit einer schmalen, stielartigen Basis, ihre Form erinnert an die eines Tennisschlägers)
- Von der Weidenjungfer (*Lestes viridis*) unterscheiden sich die Larven der Winterlibellen (*Sympecma*) durch den langen, gebogenen Zahn des Außenastes der Seitenlappen an der Fangmaske (dieser fehlt bei *L. viridis*)
- Die Larven und Exuvien der beiden Winterlibellenarten lassen sich nach dem aktuellen Kenntnisstand nicht sicher von einander unterscheiden